

haben, insbesondere an den mühe- und sorgenbelasteten Festauschuß, die Herren Fritz Sachmeister, Wilhelm Weicher, Karl Weisser und Daniel Rahter, schließt sich der Berichterstatter aufrichtig an. — Es war ein schönes, in jeder Richtung befriedigendes Beisammensein der Kollegen aus Nähe und Ferne. Möchte der Wunsch des Herrn Siegismund voll in Erfüllung gehen! Auf gesundes Wiedersehen 1907!

Kleine Mitteilungen.

Société française de Bibliographie. (Vgl. Nr. 111 d. Bl.) — Am 27. April fand im Gebäude des »Cercle de la librairie« in Paris die konstituierende Versammlung einer »französischen Gesellschaft für Bibliographie« statt. Die anwesenden etwa 40 Personen setzten sich aus Universitätsprofessoren, Verlegern, Bibliothekaren und Bibliographen zusammen. Sie ernannten zu Ehrenpräsidenten Herrn Darbouz, ständigen Sekretär der Akademie der Wissenschaften und Vorsitzenden der internationalen Kommission für wissenschaftliche Bibliographie, und Herrn Leopold Delisle, den allbekanntesten und als Bibliograph hochgeschätzten emeritierten Generaldirektor der Nationalbibliothek. Der Vorstand wurde wie folgt gewählt: Vorsitzender Herr M. Tourneuz; stellvertretender Vorsitzender H. Henri Stein, einer der bedeutendsten Bibliographen Frankreichs, Verfasser des bekannten »Manuel de bibliographie générale« und Herausgeber der Zeitschrift »Le Bibliographe moderne«; die Verleger G. Brière als Schriftführer und A. Gauthier-Villars als Schatzmeister. In die verschiedenen Ausschüsse wurden ernannt die Herren E. Bourgeois, Caron, Henri Cordier, Delalain, Deniker, Jordell, Lacombe, Pelong, Mainguet, G. Marcel, A. Picard fils, Semiaud, Vidier. Es ist mit Genugtuung aus dieser Zusammenfassung zu ersehen, daß dem Buchhandel in dieser neuen Organisation, die sich unter dem Schutz des Cercle de la librairie entwickelt hat, ein großer Anteil zugefallen ist, der sich hoffentlich recht bald durch Herausgabe von Bibliographien in fruchtbare Tätigkeit umsetzen wird. Das Programm der neuen Gesellschaft, deren Sitz im Gebäude des Cercle ist, lautet auf »Vereinigung derjenigen Personen, die sich mit bibliographischen Studien beschäftigen; Verbesserung der vorhandenen bibliographischen Hilfsmittel; Herausgabe oder Beihilfe zur Redaktion von neuen bibliographischen Sammelwerken, deren Fehlen sich längst fühlbar gemacht hat; Vereinheitlichung der Methoden und Aufstellung einheitlicher Regeln«. Die Vorarbeiten zu verschiedenen bibliographischen Plänen sind bereits im Gang; ihre Ausführung kann im Interesse des Gesamtbuchhandels nur mit Freuden begrüßt werden. (Nach »Bibliographie de la France« No. 18, Chronique.)

*Buchbinder-Ausstand. — In einer Versammlung ausständiger Buchbindergehilfen am 16. d. M. im »Pantheon« zu Leipzig wurde berichtet, daß in 18 Leipziger Betrieben zurzeit 2102 Gehilfen und Gehilfinnen ausständig seien. Seit dem 16. d. M. hat auch in Stuttgart der Ausstand begonnen. Dort dürften etwa 1000 Gehilfen in Frage kommen. In Berlin sind etwa 1400 Gehilfen ausständig.

Jahrbuch des Museums für Völkerkunde in Leipzig. — Dem Leipziger Tageblatt entnehmen wir folgende Mitteilung: Ein Jahrbuch des Museums für Völkerkunde ist seit längerer Zeit nicht erschienen. Von den Stadtverordneten wurde deshalb bei Beratung des Haushaltplans für 1906 der für diesen Zweck eingestellte Betrag von 2000 M gestrichen. Der Rat hat nun das Kollegium ersucht, die bezeichnete Summe nachträglich bewilligen zu wollen. Das Erscheinen des Jahrbuchs mußte einstweilen unterbleiben, weil die zur Verfügung stehenden Mittel für Restaurierungsarbeiten, sowie Unterhaltung und Vermehrung des Inventars verwendet werden mußten. Es ist jedoch schon im Jahre 1905 ein Heft »Mitteilungen aus dem städtischen Museum für Völkerkunde zu Leipzig«, enthaltend eine Abhandlung des Herrn Dr. S. Ephraim über die Entwicklung der Webtechnik und ihre Verbreitung außerhalb Europas, erschienen. Jetzt befindet sich ein Jahrbuch in Arbeit; es soll unter anderem eine Abhandlung des in China lebenden und dort für unser Museum für Völkerkunde eifrig tätigen Paters Stenz bringen. Das Jahrbuch wird, da es auch einige chinesische Texte enthalten soll,

ziemlich teuer werden; dabei soll auch die Ausstattung etwas besser und der Bedeutung eines so großen Museums, wie es das Leipziger ist, würdiger werden. Ohne die Bewilligung der erwähnten 2000 M kann aber das Jahrbuch nicht erscheinen, und da mehr als 300 Vereine und Anstalten durch Übersendung ihrer Publikationen die Bibliothek unsers Museums bereichern, so ist es geboten, auch unsererseits zeitweise eine Gegenleistung zu bieten.

Ortsgruppe Dresden der Allgemeinen Vereinigung Deutscher Buchhandlungsgehilfen. »Florentiner Kultur zur Zeit Lorenzos de' Medici«, ein Vortrag von Fritz Dalquen. — Der Versuch kann kühn erscheinen, ein Thema, das diese Bände erfordern würde, in einem Vortrag erschöpfend zu behandeln. Inwieweit das aber doch möglich ist, hat uns der Vortragende glänzend bewiesen. Zunächst führte er uns mit begeisternden Worten in die landschaftliche Schönheit der florentinischen Niederung ein und ging darauf zu den gewaltigen Geschlechterkämpfen der adeligen Parteien vormediceischen Zeitalters über. Er erklärte das Erstarren der Medici, und unter ihnen sehen wir das Gewaltigste vornehmer Kunst geschaffen. Nach der Ermordung seines Bruders übernimmt Lorenzo die Alleinherrschaft von Florenz. Wir folgen aufmerksam der Tatkraft dieses Mannes, der die höchste Stufe des Glanzes mediceischer Herrschaft erstieg, und sehen die bedeutendsten Meister der Renaissance eng mit seinem Namen verknüpft. Da war es, als die zündenden Reden Savonarolas auf das Volk zu wirken begannen, erst gegen die Geistlichkeit gerichtet, schließlich auch gegen die weltlichen Machthaber. Mitten in dieser aufgeregten Zeit starb Lorenzo. —

Zum Schluß gelangten noch einige Dichtungen Lorenzos und ein Abschnitt aus Manns Fiorenza zur Vorlesung.

A. Dellling.

*Novität, Verein jüngerer Buchhändler zu Frankfurt am Main. — Die »Novität« beging am 13. d. M. (Kantate) ihr dreiunddreißigstes Stiftungsfest. Es wurde wie in vergangenen Jahren durch einen Ausflug gefeiert. Diesmal ging es in den nahen Speffart. Eine stattliche Anzahl von Kollegen fand sich zu dieser vielversprechenden, vom Wetter begünstigten Tour ein. Der Weg führte über den Vorspeffart (Hahnenkamm, Johannisberg) nach dem schön gelegenen bayrischen Städtchen Wschaffenburg. Im Hotel »Adler« beim Mittagessen versammelt, begrüßte der Vorsitzende, Kollege von Gruchalla, die Anwesenden und gedachte in seiner Rede der Bedeutung des Tages. Nach der lang ausgedehnten, an Genüssen reichen, unterhaltenden Tafelrunde erfolgte eine kurze Besichtigung der hauptsächlich Sehenswürdigkeiten des Städtchens. Hierbei von einem Gewitter überrascht, galt es ein neues Obdach suchen, und der Tag endigte bei fröhlichem Bechgelage. Allen viel zu früh mußte der Rückfahrt zur alten Kaiserstadt am Main gedacht werden. Vereinsmitgliedern und Gästen wird der Tag eine bleibende liebe Erinnerung sein. Collrepp.

*Neue Bücher, Kataloge u. für Buchhändler.

Bücher und Zeitschriften zu bedeutend ermäßigten Preisen durch jede Buchhandlung oder direkt vom Verlage zu beziehen. 8°. 26 S. Berlin 1906, Ferd. Dümmlers Verlagsbuchhandlung.

Hinrichs' Fünfjahrs-Katalog der im deutschen Buchhandel erschienenen Bücher, Zeitschriften, Landkarten usw. Titelverzeichnis und Sachregister. Elfter Band 1901—1905, Lieferung 2. (Archiv—Bayer). Lex.-8°. S. 49—96. Leipzig 1906, J. C. Hinrichs'sche Buchhandlung. Erscheint in etwa 45 Lieferungen zu M 1.70 bar.

Théologie catholique V. partie: Rosellis-Zweissig et supplément. (Bibliotheca catholico-theologica vicesima tertia.) — Catalogue 106 de la librairie ancienne Ludwig Rosenthal à Munich. 8°. P. 329—410. No. 4925—6318.

Auswahl aus allen Wissenschaften. — Katalog No. 272 des antiquarischen Bücherlagers von B. Seligsberg in Bayreuth. 8°. 66 S. 1238 Nrn.

Zoologie: I. Allgemeines, Bibliographie, Systematik, Nomenklatur, Zeichnung. II. Anatomie und Physiologie. III. Fauna und geographische Verbreitung. IV. Beschreibende Zoologie. (Veterinärkunde, Schafzucht, Hippologie.) — Antiquarischer Anzeiger No. 142 von I. Taussig in Prag. 8°. 62 S. 1743 Nrn.